



Eva und ihre kapriziösen Schwestern – Ausstellung in Höslwang

Beitrag

Frauen als Musen schwebten bereits durch die griechische Mythologie. Sie umgarnten und bezirzten gerne als Nymphen Gottvater Zeus oder Apoll, den Gott der schönen Künste. Die Vorstellung war, dass Ideen sich nicht von selbst entwickeln, sondern von Göttern, oder eben Musen, eingegeben werden.

Auch heuer werden Künstler von Musen geküsst, sie sind selbstbewusst, oft eigenwillig, kapriziös eben, inspirieren zu kreativen Leistungen, spornen an.

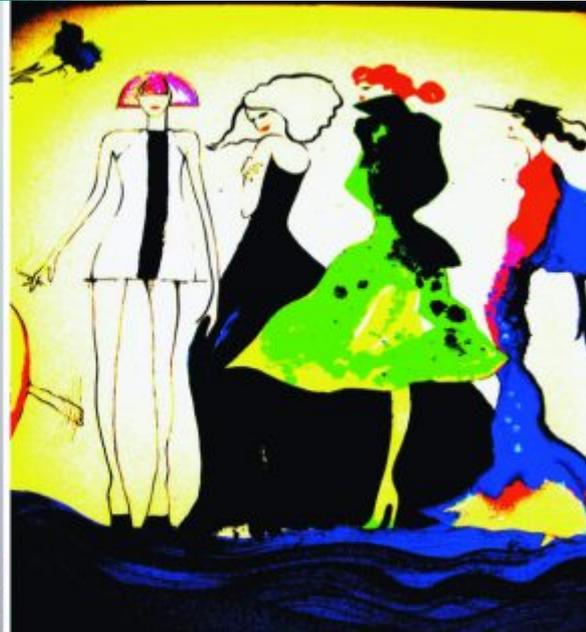
Welche Musen sich nun hinter *Eva und ihren kapriziösen Schwestern* verbergen, ist das Geheimnis der beiden Künstler Rudi Schiedermaier aus Rosenheim und Dirk Waltenbauer aus Prien. Oder vielleicht geben sie etwas davon in den ausgestellten Skulpturen und Bildern preis?

Die Kunstaussstellung ist geöffnet vom 23. September bis 25. November 2018 im VIVARIUM, Café / Bar / Restaurant, 83129 Höslwang, Schönbrunner Straße 1. Die Öffnungszeiten sind Mittwoch bis Samstag von 14 bis 24 Uhr und Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr.

Bei der Vernissage am Samstag, 22. September, 17 Uhr erwartet die Besucher eine launige Hommage an die Frauen mit wenigen Worten dafür umso mehr Tönen und noch mehr Formen und Farben.













Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Höslwang
2. Umland